

Sprecher(in) und Anschrift

Johannes Spatz, ☎ (030) 7475-5922, Fax: -5925 c/o BA Friedrichshain-Kreuzberg, Plan- u. Leitstelle Gesundheit Müllenhoffstr. 17 10967 Berlin

Giselly Leinenbach, ☎ (030) 897 49007 Dr. Jörn Reimann, ☎ (030) 72 119 08 Wolfgang Nitze, ☎ (030) 747 55974

Presseerklärung

Berlin, 23.02.07

Sponsored by Philip Morris

Verleihung der Preise an die Teilnehmer des Plakatwettbewerbs "Deutschland Tabakwunderland"

Der Plakatentwurf mit dem Bild des Bundestags und dem Satz "Sponsored by Philip Morris" von der Studentin Sandra Dick der Universität der Künste (UdK) hat heute den ersten Preis des Wettbewerbs "Deutschland Tabakwunderland" erhalten. Der Schirmherr des Plakatwettbewerbs, Prof. Klaus Staeck, sagte dazu im Haus der Bundespressekonferenz während der Preisverleihung, dass die enge Verflechtung zwischen Tabakindustrie deutlichen Ausdruck in und Politik einen den Entwürfen Wettbewerbsteilnehmer gefunden hat. Die Plakatentwürfe würden einen Blick hinter die Kulissen der gegenwärtigen Auseinandersetzung über rauchfreie Verwaltung und Gaststätten eröffnen. Er sieht darin eine Fortführung der guten Tradition von Plakatkünstlern, bei wichtigen Themen der Zeitgeschichte Partei zu ergreifen. Prof. Gunter Rambow, Präsident der Wettbewerbs-Jury, hob hervor, dass die Kunststudenten/ohne diplomatische Verschlüsselung UdK Beziehungsgeflecht der Tabakindustrie zu den Entscheidungsebenen in den Parteien, Fraktionen des Bundes und der Länder verweisen. Johannes Spatz, Sprecher des Forum Rauchfrei, meinte, dass die Studenten/-innen den verantwortlichen Politikern in aller Öffentlichkeit einen Spiegel vorhielten. Von den über 70 eingereichten Entwürfen wurden folgende Plakate prämiert:

- 1. Bundestag: "Sponsored by Philip Morris" von Sandra Dick
- 2. Embryo in zigarettenverseuchtem Fruchtwasser von Adrien Moreillon

- 3. Händedruck: "Ein gutes Geschäft" von Malwina Konopacka
- 4. Raucher ohne Lunge von Livius Dietzel
- 5. Deutschland Land der Innovationen von Andreas Dürer

An die ersten drei Preisträger wurde ein Preisgeld von insgesamt 3.000 EURO vergeben. Die Dieter-Mennekes-Umweltstiftung und die Stiftung i. Gr. "Rauchfrei Leben" spendeten insgesamt für die Preise, den Druck und das Aufhängen der Plakate eine Summe von 10.000 EURO. Es ist vorgesehen, die Plakate stadtweit in öffentlichen Einrichtungen und auf der Straße zu zeigen.

Der Wettbewerb wurde veranstaltet von dem Forum Rauchfrei, der Universität der Künste und den Bezirksämtern Tempelhof-Schöneberg (Abt. Gesundheit und Soziales), Steglitz-Zehlendorf (Abt. Wirtschaft, Gesundheit und Verkehr) und Friedrichshain-Kreuzberg (Abt. Gesundheit, Soziales und Beschäftigung).

An der Jury haben sich folgende Personen beteiligt:

Lothar Binding, MdB; Katharina Ehrlicher, Forum Rauchfrei; Ulrike Höfken, MdB; Gerd Horstig, Suchthilfekoordinator, Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg; Prof. Melchior Imboden, Plakatkünstler, UdK; Knut Mildner-Spindler, Gesundheitsstadtrat Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg; Prof. Gunter Rambow, Plakatkünstler; Johannes Spatz, Forum Rauchfrei; Prof. Klaus Staeck, Plakatkünstler; Prof. Henning Wagenbreth, Plakatkünstler, UdK.

Weitere Informationen bei: Johannes Spatz, Tel.: 0176 2441 9964